

6. Den Sensor ausrichten: Kalibrieren

Beim Kalibrieren wird der Sensor auf den Meßrahmen ausgerichtet. Diese Einstellung muss genau sein, damit die Strahlen optimal eintreffen und eine genaue Widergabe erlauben. Das Kalibrieren wird nötig, wenn Sie den Sensor zum ersten mal an Ihrer Waffe anbringen. Und jedesmal, wenn Sie die Waffe wechseln.

Den Modus "Kalibrieren" erreichen Sie jederzeit durch Anklicken des Symbols in der Menüleiste oder mit der Taste F2. Danach erscheint die Oberfläche rechts.

Der Balken auf der linken Seite gibt die Stärke der Strahlung vom Messrahmen an. Sie ist in Ordnung, solange sich der variable Balken im grünen Bereich befindet.

Legen Sie die Waffe zum Kalibrieren auf einer Unterlage (Kniendrolle o.ä.) ab. Zielen Sie über die Visierung ins Zentrum der Scheibe im SCATT-Rahmen. Das rote Dreieck gibt die Position des Sensors zur Scheibe an. Zielen Sie immer auf den Mittelpunkt Ihrer Scheibe.

TIP: Wählen Sie zum Kalibrieren die Disziplin Luftpistole, unabhängig von der Disziplin die Sie schießen wollen. Anschließend melden Sie sich neu mit der gewünschten Disziplin an und justieren Sie wenn nötig nach.

Die Lage des roten Dreiecks wird durch Drehen der Justierschrauben am Sensor verändert. Die Beschriftung (Rechts-Links, Hoch-Tief) gibt die Bewegungsrichtung des Punktes an (= "bei rechts,...")

Drehen Sie die Richtung, in der der rote Punkt neben dem Zentrum liegt. Zwischendurch wird es nötig, den Sensor von der Scheibe abzuwenden, um eine neue Messung zu beginnen. Die Einstellung des Sensors ist abgeschlossen, sobald sich der blaue Punkt im Zentrum der Scheibe befindet.

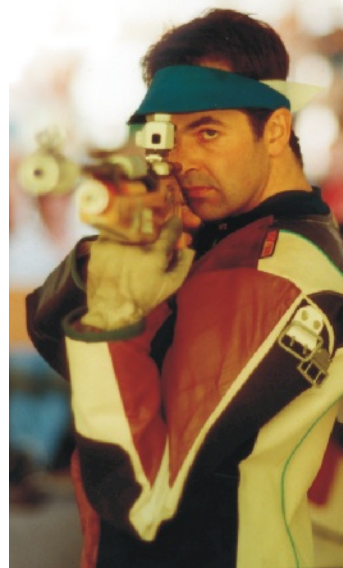
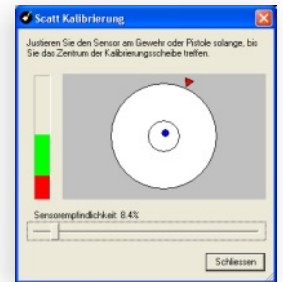
Wiederholen Sie den Zielvorgang über die Visierung der Waffe und lösen Sie den Abzug (trocken) aus. Jetzt sollte sich der Schuss wieder im Zentrum befinden. Anschließend lösen Sie im Anschlag aus und stellen Sie sicher, das sich der Treffer weiterhin im Innenfeld befindet.

Betätigen Sie abschließend die "Schliessen" Taste am rechten unteren Fensterrand. Danach sollte die Trainingsoberfläche wieder erscheinen. Das Kalibrieren ist am Anfang gewöhnungsbedürftig. Es wird aber bald zur Routine.

Das Kalibrieren ist am Anfang gewöhnungsbedürftig. Es wird aber bald zur Routine.



Drehen Sie die Richtung, in der der rote Punkt neben dem Zentrum liegt! Im Beispiel oben also >> "R" und ^"H".



Johann Zähringer, Zastler. Einer der erfolgreichsten Luftpistole Schützen im Lande. Deutscher Meister 1999, Vizemeister 2000. Der Schwarzwälder gehört zu den Perfektionisten seiner Zunft. Material, Ausrüstung und die eigene Technik müssen stimmen, wenn's im Match klappen soll.